

S a t z u n g

zur 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 31 b
(Plangebiet: Westlich Rathaus zwischen der Rathausstraße und der B 304
sowie nördlich der Rathausstraße) i.d.F. vom 03.09.1984

Die Gemeinde Karlsfeld erläßt aufgrund § 2 Abs. 1, § 9 und § 10 Bundesbaugesetz (BBauG) in der Fassung vom 06.07.1979, BGBI I S. 943 und Art. 23 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern (GO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 26.10.1982, GVBl S. 903 und der Bayerischen Bauordnung (BayBO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 02.07.1982, GVBl S. 419 und der Bau-nutzungsverordnung (BauNVO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 15.09.1977 BGBI I S. 1763 die folgende Satzung zur 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 31 b (Plangebiet: Westlich Rathaus zwischen der Rathausstraße und der B 304 sowie nördlich der Rathausstraße).

§ 1

Nach Ziffer 3.4 der Festsetzungen durch Text wird Ziffer 3.5 mit folgendem Text eingefügt:

"Die Errichtung von freistehenden Werbeanlagen (z.B. auf selbständigen Trägern) ist unzulässig."

§ 2

Die übrigen Festsetzungen des Bebauungsplanes Nr. 31 b i.d.F. vom 13.02.1980 gelten unverändert weiter.

Karlsfeld, 03.09.1984

Gemeinde Karlsfeld




D a n z e r

1. Bürgermeister

Begründung:

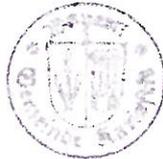
In dem Platzbereich befinden sich ca. 20 gewerbliche Betriebe, die ein Interesse haben zusätzlich zur Werbung an der Gebäudewand auf ihre Geschäfte durch Werbeanlagen auf selbständigen Trägern hinzuweisen. Um eine städtebaulich unerwünschte Häufung zu vermeiden, muß die gesonderte Aufstellung von Werbeanlagen durch eine eindeutige Regelung unterbunden werden.

Verfahrenshinweise:

1. Der Entwurf der Änderungssatzung wurde mit der Begründung gemäß § 2a Absatz 6 Bundesbaugesetz vom 23.01.1985 bis 25.02.1985 im Rathaus öffentlich ausgelegt.

Karlsfeld, 26.02.1985

Gemeinde Karlsfeld



D a n z e r

1. Bürgermeister

2. Der Gemeinderat Karlsfeld hat mit Beschluß vom 21.03.1985 die Änderungssatzung gemäß § 10 Bundesbaugesetz als Satzung beschlossen.

Karlsfeld, 22.03.1985

Gemeinde Karlsfeld



D a n z e r

1. Bürgermeister

3. Das Landratsamt Dachau hat die 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 31 b mit Bescheid vom Nr. gem. § 11 BBauG in Verbindung mit § 3 Delegationsverordnung i.d.F. vom 04.07.1978 genehmigt.

Dachau, den

.....

4. Die genehmigte 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 31 b wird mit der Begründung ab 20.8.1985..... zu jedermanns Einsicht im Rathaus der Gemeinde Karlsfeld gem. § 12 Satz 1 BBauG öffentlich ausgelegt. Die Genehmigung und die Bereithaltung sind am 20.8.1985..... ortsüblich durch Anschlag an der Bekanntmachungstafel bekannt gemacht worden. Die 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 31 b ist damit nach § 12 Satz 3 BBauG rechtsverbindlich.

Karlsfeld, den 20.8.1985.....

Gemeinde Karlsfeld



[Handwritten signature]

D a n z e r

1. Bürgermeister

Dieser Bebauungsplan wurde vom Landratsamt Dachau mit Bescheid vom 15.07.1985 Nr. 40/610 - 4/3 (6/85) nach § 11 BBauG i. V. m. § 2 der Zuständigkeitsverordnung zum Bundesbaugesetz und Städtebauförderungsgesetz - ZustVBBauG / StBauFG - i. d. F. vom 06.07.1982 (GVBl s. 450) genehmigt.

Dachau, den 27.11.1985

Landratsamt Dachau

i. A.

[Handwritten signature]

Seitz
Oberregierungsrätin

